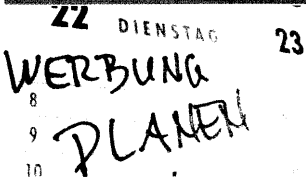


MARKETING ⇨



*Richtig organisieren: Stress vermeiden
– Terminkalender benutzen*

*Schaufenstergestaltung:
Mit der Natur durch das Jahr!*

*Arzneipflanze des Jahres 2006:
Multitalent Thymian*

*Sie fragen – Vera Naumann antwortet:
Professioneller Umgang mit Gefühlen am
Arbeitsplatz*

*Richtig telefonieren: So können Sie einen
blendenden Eindruck hinterlassen*

*PKA-Ausbildung: Fragebogenaktion in
Baden-Württemberg*

*Achtung! Umfrage: Die PKA der Zukunft
Ganz persönlich: Mein Wunschapotheker*

Prozent-Rechnung, Teil 3: Alles ist relativ?

*NEU! Einladung zum Surfen im Internet:
„Surfbrett“*

*Hilfreiche Entspannungsübungen:
Oasen im Alltag*

*Museums-Tipp: Ein Besuch im Schoko-
ladenmuseum lohnt sich*

*Leichter lernen: Tipps und Tricks aus der
Welt der Schönheit*

Liebe PKAs,

„schneller, höher, weiter“! Was bei den olympischen Spielen – zuletzt im Februar dieses Jahres in Turin/ Italien – gilt, trifft im übertragenen Sinne auch für unsere tägliche Arbeit zu. Es gilt, immer besser zu werden, um im Arbeitsmarkt bestehen zu können – um unersetzlich zu werden. „Professionalität“ ist gefragt. Und so haben wir diese Ausgabe im weitesten Sinne unter dieses Thema gestellt:



Lernen Sie, Ihre Arbeit zu organisieren. Schlagen Sie Ihrem Chef vor, das Apothekenschaufenster doch mal „ganz anders“ zu dekorieren. Erfahren Sie, wie Sie mit Gefühlen am Arbeitsplatz professioneller umgehen können. Lesen Sie, wie andere Ihren PKA-Beruf sehen. Und nutzen Sie das breite Angebot des Internets: In unserer neuen Rubrik „Surfbrett“ geben wir Ihnen Tipps dazu.

Wie Sie sich (und Ihre Apotheke) schon am Telefon in einem guten Licht präsentieren können, verrät Ihnen Vera Naumann auf Seite 8. Richtiges Telefonieren kann man erlernen und – das weiß auch jeder Sportler – „Übung macht den Meister!“

Wir von der Redaktion PKAaktiv möchten Sie dabei unterstützen, in Ihrem Beruf „die Nase vorn“ zu haben. Mit Ihrer Hilfe können wir unser Angebot optimieren: Nehmen Sie sich ein paar Minuten für den Fragebogen auf Seite 10 – es lohnt sich! Ich freue mich jedenfalls schon auf Ihre Zuschriften ...

Ihre

Sabine Stute